

Arbeits- und Brandschutzunterweisung

Zur Vermeidung von schweren Arbeits- und Wegeunfällen sowie Bränden bedarf es der Aufmerksamkeit und Mitarbeit eines jeden. Hierzu sollten die betrieblichen Hinweise und Anweisungen beachtet und eingehalten werden.



- Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz und im gesamten Betrieb sind Voraussetzung für ein gutes und unfallfreies Arbeiten.
- Bei Arbeitsbeginn immer eine allgemeine Sichtkontrolle auf Mängel an Geräten und im Arbeitsbereich durchführen.
- Um nicht Umzuknicken oder Auszurutschen, fest anliegendes Schuhwerk mit flachen Absätzen und rutsch hemmenden Sohlen tragen.



- Vorsicht bei frisch gebohnerten oder gewischten Fußböden und im Winter beim Ein- und Aussteigen in Verkehrsmitteln.
- Auf Treppen möglichst den Handlauf benutzen und so gehen, dass die Stufen gut zu sehen sind.
- Beim Telefonieren mit Handy Stolper- und Gefahrenstellen nicht außer Acht lassen, auch auf Treppen.
- Keine Kartons oder andere Materialien auf den Transport-, Flucht- und Rettungswegen abstellen.



- Nur so viele Materialien tragen, dass der Transportweg gut einzusehen ist. Möglichst nicht rückwärtsgehen. Eventuell Hilfsmittel benutzen.
- Darauf achten, dass elektrische Leitungen und Geräte nicht beschädigt sind und solche nicht benutzen.
- Elektroleitungen nur am Stecker aus der Steckdose herausziehen und nicht am Kabel.
- Spitze und scharfe Gegenstände so ablegen, übergeben und handhaben, dass keine Verletzungen auftreten können. Mit Cuttermessern immer vom Körper wegschneiden und nach Gebrauch Klinge versenken.



- Auf Standsicherheit der Arbeitsgeräte, Regale und Einrichtungen achten.
- Rollstühle, Eimer und Kisten sollten nicht als Aufstiegshilfen benutzt werden, nur geprüfte Leitern.
- Keine selbständigen Reparaturarbeiten an Elektrogeräten durchführen.
- Private elektrische Geräte dürfen nur mit Genehmigung benutzt werden.
- Hygieneplan beachten und einhalten.



- Um die Ausbreitung von Keimen zu verhindern, sollten im Kühlschrank keine verdorbenen Lebensmittel gelagert werden. Den Kühlschrank 2- bis 3-mal im Monat mit Essigwasser reinigen.
- Transport-, Flucht- und Rettungswege nicht verstellen und immer frei halten.
- Aushängende Warn-, Verbots- und Rettungszeichen weisen in den Arbeitsbereichen auf mögliche Gefahren hin und sind von jedem zu beachten und zu befolgen.



- Mangelnde Konzentration, Stress, Bequemlichkeit oder Ablenkung führen leicht zu Arbeitsunfällen.
- Rauchen ist auf dem gesamten Betriebsgelände verboten und nur auf der festgelegten und ausgeschilderten Raucherinsel gestattet.
- Zigarettenreste dürfen nur in nichtbrennbaren Behältnissen gelagert, transportiert und entsorgt werden.
- Das Anzünden und Aufstellen von Kerzen ist nicht gestattet.
- Heizungen sind ständig von brennbaren Materialien frei zu halten.



- Kaffeemaschinen nach Gebrauch ausschalten wegen Kurzschluss- und Brandgefahr bei defektem Thermostat.
 - Brandschutztüren nicht verkeilen oder anbinden.
 - Bei Arbeitsschluss sind alle nicht benötigten Geräte abzuschalten.
- Verhalten bei Bemerkten eines Brandes:*

- Zuerst die Feuerwehr anrufen, Tel. 112. Fragen der Feuerwehr kurz und sachlich beantworten.
- Dann, wenn notwendig, Personen retten. Personenrettung geht vor Brandbekämpfung.
- Alle Mitarbeiter alarmieren, damit jeder den Gefahrenbereich sofort verlassen kann.
- Keine gesundheitsschädlichen Brandgase einatmen. Aufzüge im Brandfall nicht benutzen.
- Kleine Entstehungsbrände mit dem Feuerlöscher bekämpfen, dabei hauptsächlich auf eigene Sicherheit achten. Ansonsten gilt:
- Größere Brände nur durch die Feuerwehr bekämpfen lassen und diese bei der Ankunft einweisen.

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Unterschrift
1		
2		
3		
4		

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Unterschrift
5		
6		
7		
8		
9		
10		